

Bürgerinitiative Forchheim - Nord

Sprecher Otwin Schneider * Jean-Paul-Straße 15 * 91301 Forchheim

Tel: (0 91 91) 9703202

E-Mail: otwin.schneider@gmx.de www.bi-forchheim-nord.com

Man muss handeln um ärgeres zu verhindern

Forchheim 08.11.2018

Vorgeschichte zum S Bahn Halt Forchheim Nord.

Nach der Wiedervereinigung hat die damalige Bundesregierung mehrere Verkehrsertüchtigungsprojekte unter dem Namen Deutsche Einheit in Gang gesetzt. Die Hochgeschwindigkeitstrasse Ebensfeld – Nürnberg gehörte dazu. Der S Bahn Halt Forchheim Nord war in dem Verfahren. Er war ca. 250m südlich in den damaligen Plänen verzeichnet. Im damaligen Plan war der südliche Bahnsteigzugang in Höhe damaliger Schrebergärten von beiden Seiten der Trasse möglich. Der nördliche Bahnsteigzugang bei jetziger Bonhöfer-Unterführung war mit einem zusätzlichen Aufzug ausgerüstet. Alle Kosten waren in den Ausbauplänen der DB enthalten. Die Bundesregierung hat kurz vor der Planfeststellung den Ausbau gestoppt.

2011 wurde das Verfahren wieder aufgenommen, den S Bahn Halt Forchheim Nord hat die DB oder DB Netze AG aus den Plänen gestrichen. Wer hat den S Bahn Halt Forchheim Nord einfach aus den Plänen streichen und die Stadtentwicklung im Norden zu rückgedreht?.

Auf Betreiben der Stadt hat die bayerische Eisenbahngesellschaft am 22.01.2016 den S Bahn Halt Forchheim Nord bestellt und bezahlt.

Er soll den öffentlichen Verkehr für Erstklässler bis Berufsschüler im Norden Verkehrssicherer und Umweltfreundlicher gestalten. Es betrifft folgende Schulen mit ungefähren Schülerzahlen.

Adalbert-Stifter Schule (400 Schüler)

Georg-Hartmann Realschule (1100 Schüler)

Pestalozzischule (Schüler??)

Berufsschulzentrum mit Schüler aus ganz Bayern (Schüler ??)

*Auf dieser WEB-Seite folgen laufend Hinweise für Betroffene zu
Einwendungen den neu aufgelegten Planungsunterlagen von der
Piastenbrücke bis Ende Realschule betreffend.*

Mit freundlichen Grüßen

Otwin Schneider für

Bürgerinitiative Forchheim Nord